

Informationen an alle Mitglieder der Schulgemeinde in Coronazeiten – Stand: 23.10.2020

Liebe Eltern, liebe Schüler*innen, liebe Kolleg*innen,

eine ereignisreiche Woche liegt hinter uns. Unversehens befinden wir uns hier in Viernheim mit einer 7-Tage-Inzidenz von über 150 in einem der Hotspots Deutschlands. Dies hat dazu geführt, dass wir aktuell mehrere Schüler*innen haben, die sich wegen häuslicher Quarantäne am Montag nicht im Präsenzunterricht eingefunden haben. Drei weitere Schüler*innen waren zu Beginn der Woche im Unterricht und wurden positiv getestet.

1. Seit Montag besteht die Pflicht, auch im Unterricht einen Mundnasenschutz zu tragen. Dies gilt nicht für den Sportunterricht. Hier heißt es: Abstand halten. Überhaupt muss der Abstand trotz Maske überall da eingehalten werden, wo dies möglich ist. Um Schüler*innen Atempausen zu ermöglichen, haben wir zwei Schulhofbereiche als ‚Maskenfreie Zonen‘ ausgewiesen. Zusätzlich gibt es in jeder zweiten großen Pause im Hortus das Projekt ‚Durchatmen‘, welches von der Schulseelsorge durchgeführt wird. Über die regelmäßige Lüftung habe ich Sie schon informiert.

2. Durch die vom Kreis Bergstraße angeordnete Maskenpflicht sowie durch die Lüftungsregelung (basiert auf dem Hygieneplan 6.0), hat sich das Vorgehen des Gesundheitsamtes bei positiv getesteten Schüler*innen verändert. Wenn die unterrichtenden Kolleg*innen nicht länger als eine Doppelstunde mit der betroffenen Person in einem Raum war, die Vorschriften eingehalten wurden und es nicht zu einer längeren Begegnung zwischen betroffener Schüler*in und der Lehrkraft ohne Abstand gekommen ist, werden die Kolleg*innen zwar getestet, bleiben jedoch weiter im Präsenzunterricht. Die Mitschüler*innen, die mit einer positiv getesteten Person im Unterricht waren, werden auf Anweisung des Gesundheitsamtes zunächst bis zu einer Testung zu Hause gelassen und erhalten Arbeitsaufträge via Teams oder Onlineunterricht. Sie zählen als Kontaktperson zweiten Grades. Fällt der Test negativ aus, müssen sie die Schule wieder im Präsenzunterricht besuchen. Für Kontaktpersonen von Kontaktpersonen gilt die Dienst- bzw. Schulpflicht, sie nehmen am Unterricht teil.

3. Die Ausgabe der Leihlaptops läuft. Bitte weisen Sie, wenn Sie wissen, dass es in Ihren Klassen sozialbedürftige Familien gibt, diese darauf hin, dass es diese Möglichkeit gibt. Kontrollieren Sie auch bitte, ob Ihr Kind Zugang zu Teams hat. Alle Schüler*innen, bei denen eine Einverständniserklärung vorliegt, haben einen Zugang, den sie regelmäßig nutzen sollten. Wir sind auf Onlineunterricht eingestellt, seien Sie es mit Ihren Kinder bitte auch.

Ihnen und Ihren Familien ein schönes Wochenende,

liebe Grüße

Ursula Kubera